



Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Unterbezirk Bremen-Nord

Protokoll des Unterbezirks-Parteitages vom 15.10.2022

-Entwurf 28.10.2022-

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Ute Reimers-Bruns eröffnet den Parteitag und begrüßt die Anwesenden.

TOP 2 Wahl des Parteitagspräsidiums

Ute Reimers-Bruns schlägt für das Präsidium vor:

Ursula Arnold-Cramer (Leitung)

Werner Müller (Stv. Leitung)

Reimund Kasper (Schriftführung)

Das Präsidium wird einstimmig gewählt

TOP 3 Beschlussfassung über die Tagesordnung

Unter dem TOP 5.2. wird der Antrag A 20 des OV Rönnebeck eingefügt.

Mit dieser Änderung wird die Tagesordnung beschlossen.

An dieser Stelle erläutert Ursula Arnold-Cramer das Wahlverfahren über die Beschlussfassung des Listenvorschlages. Nachfragen hierzu gibt es nicht.

Weiterhin gibt es einige organisatorische Hinweise.

a.) Wortmeldekarten

b.) Verfahren bei Initiativanträgen

c.) Erläuterung zur Stimmberechtigung

TOP 4 Wahl der Mandatsprüfungs- und Zählkommission

Vorgeschlagen sind:

Kirsten Löffelholz

Svenja Möller

Makso Tunc

Ute Carmen Lausen

Wilhelm Karg

Die Kommission wird so gewählt und konstituiert sich

TOP 5 Bericht der Findungskommission

Florian Boehlke erläutert die Kriterien, die zur Listenaufstellung geführt haben. Ferner begründet er das Votum der Findungskommission zur Besetzung von elf von möglichen zwölf Plätzen. Zum Bericht gibt es keine Nachfragen.

Die Liste liegt allen vor.

Eine Vorstellung der Kandidaten wird abgelehnt.

Für den OV Rönnebeck erläutert Peter Nowack den vorgelegten Antrag A 20,

„Die SPD in Bremen-Nord hat keine Stimme zu verschenken.“

Der Antrag gelangt zur Abstimmung und wird von der Versammlung abgelehnt.

Ursula Arnold-Cramer erläutert das Abstimmungsverfahren. Es können die Vorschläge im Block abgestimmt werden, solange keine Gegenkandidaturen vorliegen. Die Erläuterungen zum Abstimmungsverfahren liegen auf den Plätzen aus. Nachfragen hierzu gibt es nicht.

Durch Makso Tunc wird die Zahl der Abstimmungsberechtigten Anwesenden mit 43 von 50 möglichen bekanntgegeben.

TOP 6 **Beschlussfassung über den Listenvorschlag der Findungskommission zur Bürgerschaftswahl 2023, ggf. mehrere Wahlgänge – mit Vorstellung der Kandidatinnen und Kandidaten**

Es wird in die Beschlussfassung über den Listenvorschlag der Findungskommission eingetreten. Es folgt die Nennung des Listenplatzes und die Namensnennung und danach im Anschluss die Frage nach Gegenkandidaturen.

Aufruf Pl. 1: Ute Reimers-Bruns, es gibt keine Gegenkandidaturen.

abgegeben wurden **43 Stimmen abgegeben**, davon **31 mit Ja, 9 mit Nein, 3 Enthaltungen**

Ute ist gewählt und nimmt die Wahl an.

Aufruf Pl. 2: Kevin Lenkeit, es liegt eine Gegenkandidatur vor.

Für den OV Blumenthal schlägt Walter Brandt den OV-Vorsitzenden Kay Bienzeisler auf Platz 2 vor.

Aus der Versammlung erhebt sich die Forderung nach Erläuterung zur Gegenkandidatur durch den Kandidaten. Ferner soll dem Listenkandidaten ebenfalls Gelegenheit zur Darstellung gegeben werden.

Kay Bienzeisler trägt zunächst vor. Danach Kevin Lenkeit.

Es erfolgt die Wahl. Für Kevin Lenkeit werden von **43 möglichen 22 Stimmen abgegeben, für Kay Bienzeisler 19 Stimmen bei 2 Enthaltungen.**

Damit ist Kevin gewählt, er nimmt die Wahl an

Aufruf Pl. 3: Heike Sprehe, es liegt keine Gegenkandidatur vor.

Es wurden **35 Ja-, 6 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen** abgegeben.

Damit ist Heike gewählt, sie nimmt die Wahl an.

Aufruf Pl. 4: Niels Heide, es liegt keine Gegenkandidatur vor.

Es wurden **40 Ja, 2 Nein** und **1 Enthaltung** abgegeben

Niels ist gewählt und nimmt die Wahl an.

Aufruf PL. 5: Maren Wolter. Es liegt eine Gegenkandidatur vor.

Für die Jusos schlägt Alessandro Bünnagel die Kandidatin Lizza Besecke für Platz 5 vor.

Beiden wird auch hier Gelegenheit gegeben, sich vorzustellen.

Bei der Abstimmung erhält **Maren Wolter 20, Lizza Besecke 21 Stimmen**

Damit ist Lizza gewählt, sie nimmt die Wahl an.

Aufruf Pl. 6: Elombo Bolayela, es liegt keine Gegenkandidatur vor.

Es wurden **36 Ja, 4 Nein Stimmen und 1 Enthaltung** abgegeben.

Damit ist Elombo gewählt und nimmt die Wahl an.

Aufruf Pl. 7: Maren Wolter, es liegt keine Gegenkandidatur vor.

Es wurden **21 Ja, 12 Nein Stimmen und 1 Enthaltung** abgegeben.

Damit ist Maren gewählt, sie nimmt die Wahl an.

Aufruf Pl. 8: Kay Bienzeisler, es liegt keine Gegenkandidatur vor.

Es wurden **25 Ja, 17 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung** abgegeben.

Damit ist Kay gewählt, er nimmt die Wahl an.

Aufruf Pl. 9: Katharina Nuske, es liegt keine Gegenkandidatur vor.

Es wurden **32 Ja, 8 Nein Stimmen und 2 Enthaltungen** abgegeben.

Damit ist Katarina gewählt, sie nimmt die Wahl an.

Aufruf Pl. 10: Reimund Kasper, es liegt keine Gegenkandidatur vor.

Es wurden **37 Ja, 3 Nein und 2 Enthaltungen** abgegeben.

Damit ist Reimund gewählt, er nimmt die Wahl an.

Auf Pl. 11: Sabine Rosenbaum, es liegt keine Gegenkandidatur vor.

Es wurden 32 Ja, 5 Nein und 5 Enthaltungen abgegeben.

Damit ist Sabine gewählt, sie nimmt die Wahl an.

Top 7

Antragsberatung

Antrag A 16, Satzungsänderung §3A (2) B)

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Antrag A 17, zusammen mit ÄA 17, Ökologiestation

Abstimmungsergebnis: einstimmig mit eingebrachter Änderung

Antrag A 18, Barrierefreiheit

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Antrag A 19, zusammen mit dem ÄA 19, Mobilität stärken

Die Änderungen sind mit dem Antragsteller abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Antrag A 20, Keine Stimme zu verschenken

Bereits unter TOP 5.2 behandelt

Abstimmungsergebnis: abgelehnt

Antrag A 21, Wahlkampf 2023

Überweisung an den Unterbezirksvorstand

Abstimmungsergebnis: Bei einer Gegenstimme mehrheitlich
beschlossen

Antrag A 22, zusammen mit ÄA 22, Wärmekonzept

streiche „humanistisch“, setze „human“.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Antrag A 23, Fahrbahnmarkierungen

Änderung im letzten Absatz

Abstimmungsergebnis: mit Änderung einstimmig

Antrag A 24, kardiologische Notfallversorgung

Änderung/Ergänzung am Ende: Aufgrund der räumlichen Distanz von Bremen-Farge zum Klinikum LdW von ca. 40 km verzögert sich der Beginn der stationären Versorgung um ca. 40 Minuten.

Abstimmungsergebnis: bei einer Gegenstimme mehrheitlich beschlossen

Der Unterbezirksvorstand wird zudem aufgefordert, die gesamte Notfallversorgung und medizinische Versorgung für den Bremer Norden zum Thema zu machen und inhaltlich mit Fachleuten zu diskutieren.

Initiativanträge liegen keine vor.

TOP 8

Verschiedenes:

keine Wortmeldungen

TOP 9

Schlusswort

Der Co-Vorsitzende Niels Heide bedankt sich bei den Teilnehmenden und schließt den Unterbezirksparteitag.

Für das Protokoll:

Reimund Kasper